

Ausstellung & Studie

Die prototypischen Forschungsergebnisse des Projekts Klima-ACT! werden in einer öffentlichen Ausstellung zugänglich gemacht und mit Hilfe einer begleitenden User Study untersucht.



Klima-ACT!

Den Klimawandel in Hamburg erleben und dessen Folgen entgegentreten.

Vernissage am 16.5.

Save the Date
Studie 02.-04. Mai
Ausstellung 13.-26. Mai

Freiraum -
Museum für
Kunst & Gewerbe
Hamburg

HAW HAMBURG photon emphatic

Ausstellung

Die Ausstellung kann im Rahmen der Ausstellung Water Pressure besucht werden.

Ausstellungszeitraum: 13.-26. Mai 2024 (Öffnungszeiten orientieren sich an den Öffnungszeiten des Museums)

- eine betreute Ausstellung inkl. VR-Experience ist jeweils an den Tagen von DO bis SA zugänglich (DO. zw. 16-21h, FR & SA zw. 12-18h)
- an den Tagen DI, MI und SO kann die Ausstellung ohne VR-Experience besucht werden

Vernissage

Im Rahmen der Vernissage wird es ein kleines moderiertes Programm mit Beiträgen aus dem Projektteam sowie gemeinsamer Diskussionsrunde stattfinden. (mehr Infos in Kürze)

Die Vernissage findet am **16. Mai 2024** ab ca. 17h vor Ort im Freiraum statt.

Ort

Freiraum/Museum für Kunst & Gewerbe Hamburg

Steintorplatz
20099 Hamburg
Telefon

+49 (0)40 428134-880
Fax+49 (0)40 428134-999
Mail: service@mkg-hamburg.de

Hinweis

Die Ausstellung ist barrierefrei zugänglich. Auf Grund der Nutzung von VR-Technik und Smart-Textiles kann es je nach Art der Behinderung aber zu Einschränkung bei der Nutzung der Experience kommen.

Studie

Klima-ACT! untersucht das Potential interaktiver Technologien (z.B. Virtual Reality), Nutzer*innen durch das Erlebarmachen des menschengemachten Klimawandels und seiner drohenden Zukunftsszenarien zu einem klimafreundlicheren Handeln zu bewegen. Hierfür wird für Anwender*innen der Klimawandel am Beispiel der Hansestadt Hamburg auf spielerische Weise zur Realität. Innerhalb einer rahmengebenden Ausstellung sollen sich Menschen zum Klimawandel informieren und sich auf Basis des Erlebten begegnen können. Ebenso ist es Ziel, eine Plattform zur Stärkung des Austausches zwischen Öffentlichkeit, Wissenschaft und Akteur*innen des Klimaschutzes zu schaffen. Klima-ACT! soll Anwender*innen zunächst lokal über Träger der Kultur, z.B. Museen weiterführend aber auch online zugänglich gemacht werden und dabei an Szenarien über Hamburg hinauswachsen können.

Die Anwendung arbeitet dabei mit Technologien wie Virtual Reality Brillen, smarten Textilien und haptischen, also auf der Haut spürbaren, Reizen. Eine ausführliche Einführung in die verwendeten Technologien erfolgt am Studientag.

Für die begleitende Studie ist eine **Anmeldung erforderlich** (Anmeldelink)

Zeitraum: **2.-4. Mai 2024**